

Internet: https://peter-hug.ch/apocynum/51_0739

MainSeite 51.739

Apocynum 301 Wörter, 2'237 Zeichen

Apocynum L., Pflanzengattung aus der Familie der Apocynaceen (s. d.) mit nur fünf Arten: drei in Südeuropa und dem gemäßigten Asien, die beiden andern in Nordamerika;

perennierende krautartige Gewächse oder Halbkräuter mit kleinen, aber schön gefärbten zu trugdoldenartigen Infloreszenzen vereinigten Blüten.

Fast alle Teile enthalten einen mehr oder minder giftigen Milchsaft. Einige Arten werden als Zierpflanzen gezogen, besonders die beiden amerikanischen *Apocynum androsaemifolium* L. mit rötlichweißen Blüten, *Apocynum cannabinum* L. mit grünlichgelben Blüten, sowie die südeurop. Art *Apocynum venetum* L. mit rosenroten Blüten. Sie gedeihen im freien Lande, verlangen aber eine leichte, milde,

mehr etwas frische Erde und Bedeckung während des Winters. Man vermehrt sie durch Zerteilung der Wurzelstöcke. Sie sind als Hundskohl und Hundswolle bekannt.

Ende **Apocynum**

Quelle: **Brockhaus` Konversationslexikon, 1902-1910**; Autorenkollektiv, F. A. Brockhaus in Leipzig, Berlin und Wien, 14. Auflage, 1894-1896; 1. Band, Seite 737 [Suche = 51.739] im Internet seit 2005; Text geprüft am 5.8.2016; publiziert von Peter Hug; Abruf am 18.1.2019 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/51_0740?Typ=PDF

Ende eLexikon.